Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025

1. Geschäftsverlauf und wirtschaftliche Lage des Unternehmens

Struktur des Unternehmens und wirtschaftliches/globales Umfeld und Bereiche, in denen das Unternehmen tätig ist

Die Miele Werk Bürmoos GmbH, Bürmoos, ist ein hauptsächlich für die in Deutschland ansässige Miele-Gruppe tätiger Produzent von Edelstahl- und anderen Metallbaukomponenten, verkaufsfertigen Zubehörartikeln für Professional-Geräte sowie medizintechnischen Baugruppen und Baugruppen für Großanlagen.

Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr 2025 war für die Miele Werk Bürmoos GmbH von einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld geprägt. Eine gedämpfte Nachfrage in Teilen des Hausgerätemarktes sowie anhaltender Kosten- und Wettbewerbsdruck beeinflussten die Rahmenbedingungen der Miele Werk Bürmoos GmbH. Gleichzeitig entwickelte sich das Geschäft im Bereich Professional, Medizintechnik und Komponentenfertigung stabil. Vor diesem Hintergrund verlief der Geschäftsverlauf der Miele Werk Bürmoos GmbH insgesamt geordnet, während die Produktionsprozesse planmäßig erfolgten und die Versorgungssituation insgesamt stabil war.

Insgesamt war der Geschäftsverlauf der Miele Werk Bürmoos GmbH im Geschäftsjahr 2025 positiv und erzielte (mit einem Mark-up für Miele Komponenten) einen Umsatzerlös in Höhe von 39,5m€. Gegenüber dem Vorjahr verzeichnete die Miele Werk Bürmoos GmbH eine Umsatzsteigerung von +4,9% bzw. +1,9m€.

Der Umsatzerlös in Höhe von 39,5m€ teilt sich wie folgt auf: Mit den Domestic Business Units erzielte man im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Umsatzerlös in Höhe von 10,5m€ bzw. einen Anteil von 26,7%. Mit der Business Unit Professional konnte ein Umsatz in Höhe von 26,6m€, entsprechend einem Anteil von 67,2%, erzielt werden.

Die Business Unit Professional wurde positiv von der Zusammenarbeit mit Steelco beeinflusst. Mit Steelco wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Umsatz von 6,4m€ erzielt. Neben den Domestic Business Units und der Business Unit Professional haben Kundensegmente wie Outdoor Cooking mit einem Umsatz von 0,8m€ (2,1%) und ein Projektesegment mit 1,6m€ (4,0%) positiv zum Umsatz beigetragen.

Die Miele Werk Bürmoos GmbH erzielte im Geschäftsjahr 2025 ein positives Betriebsergebnis (EBIT) in Höhe von 1,3m€. Im Vergleich entspricht dies einer Verbesserung um rund 830k€ gegenüber dem Vorjahr. Während die Betriebsleistung gegenüber dem Vorjahr vor allem aufgrund der höheren Umsatzerlöse gestiegen ist (2.582k€), haben sich ebenfalls die Aufwendungen für die Betriebsleistung erhöht (-1.753k€). Der Materialaufwand und die Aufwendungen für bezogene Leistungen waren im Vergleich zum Vorjahr höher (-1.395k€), was sich auf die höheren Umsätze zurückführen lässt. Auch die übrigen betrieblichen Aufwendungen waren im Vergleich zum Vorjahr höher (-510k€). Der Personalaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr, nur leicht erhöht (-58k€). Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um 211k€, insbesondere aufgrund geringerer Investitionstätigkeit.

Zweigniederlassungen

Im Berichtsjahr existierten keine Zweigniederlassungen.

Wesentliche Ereignisse während des Geschäftsjahres

Das Geschäftsjahr 2025 war für die Miele Werk Bürmoos GmbH von operativer Stabilität und Konsolidierung geprägt. Nach den strukturellen Anpassungen der vergangenen Jahre erfüllt der Standort seine Rolle innerhalb des Produktionsverbundes der Miele Gruppe zuverlässig. In einem insgesamt herausfordernden wirtschaftlichen Umfeld konnte die Miele Werk Bürmoos GmbH ihre Funktion als spezialisierter Komponentenstandort nachhaltig sichern. Das Werk Bürmoos fungierte auch 2025 als Kompetenzzentrum für hochwertige Edelstahl- und Metallbaukomponenten, verkaufsfertige Zubehörartikel für Professional-Geräte und medizintechnische Baugruppen zuverlässig. Darüber hinaus wurde die Fertigung von Produkten und Komponenten für den Bereich Outdoor-Cooking weitergeführt und damit das Produktionsportfolio diversifiziert. Die Zusammenarbeit mit dem Joint Venture SteelcoBelimed, das aus dem Zusammenschluss der Steelco Group von Miele sowie den Belimed-Gesellschaften Infection Control und Life Science der Metall Zug Gruppe im Geschäftsjahr 2024 hervorgegangen ist, konnte weiter intensiviert werden. So konnten neue Potenziale für eine Zusammenarbeit der Miele Werk Bürmoos GmbH mit dem Joint Venture SteelcoBelimed identifiziert werden. In Zusammenarbeit mit Steelco waren im abgelaufenen Geschäftsjahr größere Projekte in Arbeit und konnten erfolgreich abgeschlossen werden, was die positive Geschäftsentwicklung zusätzlich unterstützte. Darüber hinaus besteht durch die intensive Zusammenarbeit Potenzial für künftige Bestellungen und Aufträge.

Trotz eines verhaltenen Marktumfelds insbesondere im klassischen Hausgerätesegment, zeigte sich die Miele Werk Bürmoos GmbH als operativ robust und leistungsfähig. Der Fokus lag 2025 erfolgreich auf Qualität, Effizienz und Liefersicherheit, was eine solide Basis für die kommenden Jahre schafft.

Finanzielle Leistungsindikatoren

	Einheit	2025	2024
a) Ertragslage:			
Rohergebnis	k€	22.963	21.742
EBIT	k€	1.258	429
Eigenkapitalrentabilität	%	9,5	2,8
Gesamtkapitalrentabilität	%	6,1	1,9
b) Vermögens- und Finanzlage:			
Nettoverschuldung (verzinsliches Fremdkapital abzüglich Flüssige Mittel)	k€	2.907	3.088
Nettoumlaufvermögen (Working Capital) (Umlaufvermögen abzüglich kurzfristiges Fremdkapital)	k€	8.771	6.947
Eigenkapitalquote	%	68,3	68,6
Nettoverschuldungsgrad (Gearing)	%	20,7	23,8
c) Cash-flow:			
Cash-flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	k€	5.503	4.884
Cash-flow aus der Investitionstätigkeit	k€	-1.308	-1.391
Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	k€	0	-2.390

Umwelt- und Arbeitnehmerbelange

Die Miele-Gruppe hat sich bereits in der Unternehmensphilosophie verpflichtet, alle technologisch verfügbaren Maßnahmen zur Verhütung von Umweltschäden bei der Herstellung von Produkten zu ergreifen. Weiterhin bekennt sie sich in der Produkt- und Verfahrensentwicklung zu einem möglichst sparsamen und sorgsamen Umgang mit sämtlichen Ressourcen. Um die Wirksamkeit der gesetzten Maßnahmen zu überprüfen, ist die Miele Werk Bürmoos GmbH schon seit längerer Zeit nach ISO 9001 und nach ISO 14001 zertifiziert.

Die Miele Werk Bürmoos GmbH verfügt am Standort über Verantwortliche für Umweltbelange, Arbeitssicherheit, Arbeits- und Gesundheitsschutz und für den Sozial- und Arbeitsstandard nach SA 8000. Der steigenden Bedeutung dieser Themen wurde durch die zusätzliche Zertifizierung nach ISO 45001 und ISO 50001 (Energiemanagement) Rechnung getragen.

Großes Augenmerk wird in personeller Hinsicht auf Information und Kommunikation und das Vereinbaren von verbindlichen Zielen gelegt. Digitale Informationskanäle nehmen in der Miele Werk Bürmoos GmbH eine zentrale Rolle ein. Über die Applikation „My Miele App“, die bereits seit Mai 2022 verfügbar ist, können alle Mitarbeiter/innen erreicht und über Entwicklungen und Maßnahmen zeitnah informiert werden. Im Juni 2023 wurde in Bürmoos zudem der Kommunikationskanal „VIVA engage“ eingeführt, wo sich Mitarbeiter/innen über Ideen, Erfahrungen und Interessen austauschen und diskutieren können und über Neues im Unternehmen informiert werden. Auch über die nationalen Grenzen hinweg können durch dieses Kommunikationsnetzwerk Mitarbeiter/innen global in Kontakt treten.

Aktionen für die betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) haben einen besonderen Stellenwert bei der Miele Werk Bürmoos GmbH. Seit 2016 ist Miele mit dem BGF Gütesiegel ausgezeichnet. Der Fokus der BGF-Maßnahmen wurde im Jahr 2025 auf das Wohlbefinden und die Gesundheit am Arbeitsplatz gelegt. Unterschiedliche Workshops beschäftigten sich mit Bewegung am Arbeitsplatz, psychischer Gesundheit, Wohlbefinden und persönlicher Weiterentwicklung. Unter dem Motto „Immer gesünder mit Miele“ konnten interessierte Mitarbeiter/innen ihre körperliche Beweglichkeit im Rahmen von wöchentlichen Therapiestunden durch therapeutisches Turnen verbessern. Zudem wurde über die „myClubs App“ den Mitarbeiter/innen monatlich ein Kontingent an Sporteinheiten bei verschiedenen Sportanbietern zur Verfügung gestellt. Über die Aktion „Firmenrad“ konnten sich Mitarbeiter/innen für ein von Miele gefördertes Dienstrad registrieren.

Mit dem Nachhaltigkeitsbericht dokumentiert die Miele-Gruppe ihr verantwortliches Handeln und ihre Anstrengungen von der Produktentwicklung über die Nutzung der Geräte bis zur Entsorgung. Der Bericht beschreibt ausführlich die Einflüsse der Unternehmensaktivität auf Umwelt, Gesellschaft und Mitarbeiter.

2. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Für das Geschäftsjahr 2026 und die folgenden Jahre wird von einer grundsätzlich stabilen Entwicklung der Miele Werk Bürmoos GmbH ausgegangen. Trotz eines weiterhin herausfordernden wirtschaftlichen Umfelds, belastet durch eine zurückhaltende Nachfrage, zeigt sich eine stabile Entwicklung im Bereich Professional, Medizintechnik und Komponentenfertigung. Auf Basis der erreichten operativen Stabilität und der gesteigerten Effizienz der Miele Werk Bürmoos GmbH, wird für 2026 eine stabile bis leicht steigende Umsatzentwicklung erwartet. Zudem ist von einer moderaten Verbesserung der Ertragslage auszugehen, getragen durch konsequente Kostenkontrolle und Effizienzsteigerungen. Die Miele Werk Bürmoos GmbH bleibt weiterhin ein integraler Bestandteil der Miele Gruppe und erfüllt weiterhin ihre Funktion als spezialisierter Komponenten- und Baugruppenlieferant. Auf Basis der aktuellen Planung wird davon ausgegangen, dass die Auslastung der Miele Werk Bürmoos GmbH insgesamt auf einem stabilen Niveau verbleibt. Die bereits in den Vorjahren getätigten Investitionen in moderne Fertigungstechnologien, Automatisierungen und Prozessoptimierungen sollen auch künftig eine wirtschaftliche Produktion mit hoher Qualität sicherstellen. Der Fokus liegt dabei auf Effizienzsteigerung, Prozessstabilität und kontinuierlicher Verbesserung im laufenden Betrieb. Insgesamt wird für die Miele Werk Bürmoos GmbH von einer geordneten, stabilen und risikobewussten Weiterentwicklung ausgegangen. Wesentliche Chancen ergeben sich aus der anhaltenden Bedeutung des Professional Geschäfts innerhalb der Miele Gruppe und dem Joint Venture SteelcoBelimed.

Aufgrund der Marktstellung und der durch hohe Diversität gekennzeichneten Produktpalette von Miele geht die Geschäftsleitung mittel- und langfristig weiterhin von einer grundsätzlich stabilen Nachfrageentwicklung aus.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist

Die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen werden auch künftig durch Unsicherheiten in den Absatzmärkten, anhaltenden Kosten- und Wettbewerbsdruck sowie durch geopolitische und energiepolitische Einflussfaktoren geprägt sein.

Die Auswirkungen von Kriegen und anderen globalen Konflikten bergen hohe wirtschaftliche Risiken. Davon ist Miele und die Miele Werk Bürmoos GmbH nicht ausgenommen. Eine Abschätzung der weiteren Entwicklung ist nur schwer möglich. Besonders herauszugreifen sind Störungen der weltweiten Lieferketten, die zu Versorgungsengpässen durch Herausforderungen in der Logistik führen können. Zudem schlagen sich Schwankungen bei Material- und Rohstoffpreisen stark in der Kostenstruktur nieder und bergen Unsicherheiten.

Risiken der künftigen Entwicklung resultieren vor allem aus einer Fehleinschätzung der Absatzmärkte und einem damit verbundenen Ausbleiben einer nachhaltigen Umsatzsteigerung, sowie durch technische Probleme verursachte, verspätete Serieneinführungen von Baugruppen. Die Liquidität ist jedoch durch das Cash Pooling sichergestellt.

Ebenso stellt die Preisentwicklung von Edelstahl eine Unsicherheit dar. Ein weiteres Risiko besteht in der mangelnden Verfügbarkeit von hochqualifiziertem Personal und der daraus resultierenden schwierigen Personalrekrutierung.

Finanzinstrumente, Risiken und Strategien

Bei den originären Finanzinstrumenten handelt es sich insbesondere um Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Das mit den Finanzinstrumenten dieser Art verbundene Risiko ist gering.

Das Unternehmen bedient sich keiner derivativen Finanzinstrumente.

3. Forschung und Entwicklung

Der Großteil der Aufwendungen im Bereich F&E resultiert aus der Zusammenarbeit mit Steelco und im Miele Verbund. Insgesamt wurden in 2025 F&E Aufwendungen in Höhe von 261k€ verbucht.

Bürmoos, am 1. Juli 2026

Der Geschäftsführer

Dr. Hendrik Wermers